

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

119 (30.4.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 119.

Zweites Blatt.

Freitag den 30. April

(folgt ein drittes Blatt.)

1897.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 42987. I. Die Beglaubigung der Unfall-, Alters- und Invalidenrentenquittungen betreffend.

Die Beglaubigung der Unfall-, Alters- und Invalidenrentenquittungen durch die Distriktsgerichte auf den verschiedenen Polizeistationen kann wegen der am Samstag den 1. Mai, Vormittags, stattfindenden Trauerfeier erst von Nachmittags 2 Uhr ab erfolgen.

Karlsruhe, den 29. April 1897.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 4197. 4564. Nachgenannte städtische Rechnungen für das Jahr 1896 liegen während 14 Tagen zur Einsicht der Gemeindesteuerpächter im Geschäftszimmer der städtischen Rechnungsrevision, Rathaus Zimmer Nr. 67, offen: die Rechnung der Armenkasse, Badanstaltenkasse, Friedhofkasse, Gaswerkasse, Gewerbeschulasse, Höhere Mädchenchulasse, Städtischen Hypothekbank, des Kaiserdenkmalfonds, der Kaufmännischen Fortbildungsschulasse, Krankenhauskasse, Realgymnasiumskasse, Realschulenkasse, Rheineisenbahnkasse, Schlacht- und Viehhofkasse, Stadtgartenkasse, Stadtkasse, Verbrauchssteuerkasse, Kasse für die Verwaltung des Arbeiterversicherungswesens, Volksschulenkasse, Wasserwerkasse.

Karlsruhe, den 22. April 1897.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Schumacher.

Groß. Landes-Gewerbehalle.

Die Ausstellung ist heute Abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Technische Hochschule.

2.2. Die öffentlichen Vorlesungen des Herrn Professor von Oechelhaeuser über **Niederländische Malerei II** (Rembrandt und Schule) beginnen **Mittwoch den 5. Mai** (5—7 Uhr).
Anmeldungen im Sekretariat.

Wohnungen zu vermieten.

* Blumenstraße 21 ist im 2. Stock per sofort oder später eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten; ebendasselbst sind auch billig zu verkaufen: ein gut erhaltener Küchenschrank, ein eiserner Herd und sonstiger Hausrath. Einzu sehen Morgens von 9—12 Uhr, Nachmittags von 2—5 Uhr.

* 6.1. Georg-Friedrichstraße 27, in neu erbautem Hause, sind noch schöne und geräumige Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör auf 1. Juli oder sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

* Kaiser-Allee 61 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 großen Zimmern, worunter 6 auf die Straße geben, Küche, Baderaum, sammt reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt vermietet werden; 3 Zimmer auf 1. Juli. Nähere Auskunft beim Eigenthümer, 4. Stock links.

* Marienstraße 89 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.

* In neuem Hause, in gesunder Lage der Stadt, ist eine schöne Wohnung von 3 freundlichen Zimmern, Küche, Mansarde und reichlichem Zugehör, auch Leucht- und Kochgas, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 63a, 3. Stock rechts.

* 3.1. Eine Wohnung im Seitenbau von 1 großen Zimmer, Küche und Keller ist Wegzugs halber per sofort zu vermieten. Zu erfragen beim Eigenthümer Kaiserstraße 9 im 2. Stock.

Karl-Friedrichstr. 3

ist die Wohnung im 2. Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Keller. Das Nähere daselbst im 2. Stock von 10 bis 3 Uhr zu erfragen.

Wohnung zu vermieten.

4.1. Eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, 1 Alkov, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen, ist auf 1. oder 23. Juli an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres Adlerstraße 21 im Comptoir.

Schloß-Verkstätte,

geräumig und hell, mit Wohnung wird zu mieten gesucht (auch Bahnhofsabtheilung). Offerten mit Preisangabe Kaiserstraße 170 im Laden abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Karlstraße 76, 3 Treppen hoch, ist in ruhigem Hause ein hübsch möblirtes Zimmer mit schöner Aussicht an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

Bereinigte freiwillige Feuerwehren. Corps-Befehl.

Zur Theilnahme an der feierlichen Beisetzung **Seiner Grossherzoglichen Hoheit des Prinzen**

Wilhelm von Baden

versammeln sich sämtliche Compagnien

Samstag den 1. Mai l. J., Vormittags 9 $\frac{1}{4}$ Uhr,

auf dem Marktplatz in Dienstkleidung.

Das Corps-Commando.

2.1.

Louis Kautt.

M. Wirnser.

2.1.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Die an der Beisetzungfeier des hochseligen **Prinzen Wilhelm** theilnehmenden Kameraden versammeln sich **Samstag den 1. Mai** in der Lammstraße zwischen den Gebäuden der Generaldirektion und der Vereinigten Sammlungen, von wo geschlossen nach dem Schloßplatz marschirt wird.

Schwarze Kleidung, Orden, Verbands- und Vereinsabzeichen.

Zahlreiche Betheiligung erwartet

Der Vorstand.

Professor **K. F. Müller.**

Die auswärtigen Veteranen haben sich **Samstag Vormittag $\frac{1}{2}$ 9 Uhr** am Hauptbahnhof zu versammeln und werden dann von einer Abordnung des Vereins ehem. 112er geführt.

Alb- und Pfinggau-Militärvereinsverband.

Die an der Beisezungsfeier theilnehmenden Kriegsveteranen, welche 1870 in der von dem Hochseligen **Prinzen Wilhelm** befehligten Brigade gestanden haben, sowie die früheren Angehörigen des 4. Bad. Infanterie-Regiments „Prinz Wilhelm“ Nr. 112 sammeln sich **Samstag den 1. Mai** am **Bahnhof**, von wo sie durch Abordnungen hiesiger Vereine um 9 Uhr nach dem **Schloßplatz** geführt werden.

Karlsruhe, den 29. April 1897.

Professor **K. F. Müller**,
Savvorfisender.

Badischer Leib- Grenadier-Verein.

Diejenigen Mitglieder, welche sich bei der Beisezungsfeier **Er. Groß. Hoheit des Prinzen Wilhelm** betheiligen wollen, werden ersucht, sich **Samstag den 1. Mai** d. J. $\frac{1}{2}$ Stunde vor dem vom **Groß. Bezirksamt** bekannt gemachten Zeitpunkt im Vereinslokal einzufinden zu wollen, von wo aus der Verein sich geschlossen nach dem **Schloßplatz** begibt. Zahlreiche Betheiligung erwünscht.

Der Vorstand.

Vereinigte Männergesangsvereine der Residenz.

Von **Groß. Bezirksamt** wird die Zeit, bis zu welcher die Spalier-Aufstellung bei der Beisezung

Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden

beendet sein muß, noch näher bekannt gegeben werden.

Wir richten an die Mitglieder sämtlicher Vereine das Ersuchen, sich **eine halbe Stunde vor dieser Zeit** auf dem **Friedrichsplatz**, am Postgebäude, bei ihren Fahnen zu versammeln.

Sängerzeichen (umflort) sind anzulegen.

Der geschäftsleitende Vorstand.

2.1.

Elisabethenverein.

Die Monatsfeier findet **Dienstag den 4. Mai** in der Wohnung der Frau **Geheimerath Haas**, **Karl-Friedrichstraße 9**, statt.

Altiengeellschaft Drahtseilbahn Durlach-Thurnberg. Bekanntmachung.

Der neunte Dividendenschein unserer Aktien wird vom **1. Mai** d. J. ab mit **M. 15.** bei unserer Kasse **Bahnhofstraße 1** und bei der **Volkbank E. G. Durlach** eingelöst.

Durlach, den 28. April 1897.

Die Direktion.

Strohüte- und Schuhwaaren-Versteigerung.

2.2.

Freitag den 30. April, **Nachmittags 2 Uhr**,

werden im Auktionslokale **Jähringerstraße 29** zum Höchstgebot gegen baar versteigert:

ein großer Posten **Herren- und Knaben-Strohüte**; ferner:

130 Paar neue Damen- und Mädchen-Schnürschuhe,

Herren-Schnür- und Zugschuhe, eine **Partie Kleiderbürsten**,

wozu Liebhaber einlabet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Zimmer zu vermieten.

Kaiser-Allee 61 ist ein Zimmer mit Kochofen **so gleich** oder auf **1. Mai** zu vermieten. Zu erfragen im **4. Stock links**.

* **Bahnhofstraße 50** ist eine Treppe hoch ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren auf **1. Mai** zu vermieten.

* **Luisenstraße 50** ist im **3. Stock links** ein möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten **sofort** oder später zu vermieten.

* Ein schönes, möbliertes Zimmer ist an einen **solbden Mann** zu vermieten. Näheres **Mugartenstraße 47** im **4. Stock links**.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist auf den **1. Juni** abzugeben: **Markgrafenstr. 35**, gegenüber der **Edlerschule**, im **3. Stock**.

* **2.1.** Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer, auf den **Leopoldplatz** gehend, ist zu vermieten: **Leopoldstraße 14**, parterre.

* **3.1.** Ein einfach möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist **so gleich** oder auf **15. Mai** an **solbde Arbeiter** zu vermieten. Zu erfragen **Wilhelmstraße 55** im **2. Stock**.

* **Mühlbutterstraße 86** ist im **2. Stock** ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist auf **1. Mai** zu vermieten: **Walbstraße 46** im **Laden**.

* **2.1.** Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind zu vermieten. Näheres **Hirschstraße 17** im **3. Stock**.

* **2.1.** **Wilhelmstraße 2** sind im **2. Stock** des Seitenbaues ein gut möbliertes Zimmer und eine gute Schlafstelle **preiswerth** zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer mit Schlafkabinet ist per **1. Mai** zu vermieten. Näheres **Markgrafenstraße 41** im **2. Stock**.

Karlstraße 24

ist ein **schönlich** möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

Billig zu vermieten.

* Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer mit **schöner Aussicht** ist an einen oder zwei Herren **billig** zu vermieten: **Durlacher Allee 86** im **Vorderhaus**, **3 Treppen hoch links**.

Zimmer-Gesuch.

* Zwei einf., schön möbl. Zimmer bis **3. Stock**, **ineinandergehend**, mögl. jed. mit **Extraeingang**, **sofortigen Bezug** v. 1 Herrn und 1 **Geschäftsdame** s. ruh. Leuten u. in **best. Hause** z. **Breite** v. ca. **30 M.** zul. w'schen **Ritter- u. Fasanenstraße** gesucht. Bei 1 Zimmer **Schreibpult** erw. **Sofortige** Off. m. **Preisangabe** zc. unter **Nr. 8300** an das **Kontor** des **Tagbl.** erbeten.

Dienst-Anträge.

* **2.1.** Wegen **Erkrankung** des **Mädchens** suche ich ein im **Kochen** und den **übrigen Hausarbeiten** **erfahrenes**, **woblem** **sohlnes** Mädchen. Frau **Apotheker Klein**, **Erbspringenstraße 26**.

* Wegen **Erkrankung** des **seitherigen Mädchens** wird zum **sofortigen Eintritt** ein **schickes** Mädchen, welches **schon** **gebirt** hat, gesucht: **Kriegstraße 16** im **4. Stock**.

* Ein einfaches, **will'ges** Dienstmädchen oder auch ein **Laufmädchen** wird auf **so gleich** gesucht: **Kaiserstraße 23**, **4. Stock**.

* **2.1.** Ein **anständiges** Mädchen, welches die **Hausarbeit** **verrichtet** und **vielleicht** etwas **serviren** kann, wird auf **1. Mai** in **Stelle** gesucht. Näheres **Luisenstraße 47** im **1. Stock**.

* **2.1.** Ein **solbdes**, **braves** Mädchen, welches **gewandt** **serviren** kann, wird **so gleich** gesucht; **daselbe** muß **schon** in **ähnlicher** **Stelle** **gewesen** sein: **Kaiserstraße 219**.

Ein Mädchen, welches sich **willig** den **häuslichen** **Arbeiten** **unterzieht** und **gute** **Zeugnisse** hat, wird zu **zwei** **älteren** **Personen** gesucht. Näheres **Erbspringenstraße 84**, **parterre**.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus **sehr** **guter** **Familie**, welches **nähen** und **etwas** **bügeln** kann, sucht als **Zimmermädchen** oder zu **einem** **Kind** **dauernde** **Stelle** auf **1. oder 15. Mai**. Näheres **Erbspringenstraße 24** im **3. Stock**.

Zwei saubere, schulentlassene Mädchen suchen auf sofort oder später Stellen als Kindermädchen. Zu erfragen Scheffelstraße 66 im 4. Stod rechts.

8.1. **Mf. 80 000—100 000**

werden als II. Hypothek zu 4 1/2 % für längere Zeit auf ein sehr gut rentirendes Objekt auf 1. November ds. J. gesucht. Nur direkte Verhandlung zwischen einem Kapitalisten und dem Suchenden erwünscht. Offerten unter Nr. 3293 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Jüngerer Schreiber, welcher eine gute, deutliche Handschrift schreibt, wird gesucht. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 3302 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Monogramm-Präger.
Es wird zu baldigem Eintritt ein gewandter Papierpräger für mehrfarbige Arbeit bei guter Bezahlung und dauernder Stellung gesucht. Schriftl. Offerten unter Nr. 1039 an Rudolf Mosse in Stuttgart.

Gewandter Actenhefter gesucht: Bähringerstraße 60 a.

Maschinennäherin, tüchtig, bei hohem Lohn per sofort gesucht. Gg. Baur, Kaiserstraße 112. 2.1.

Büglerin, eine tüchtige, findet in der Woche 2—3 Tage Beschäftigung: Schützenstraße 55 im 3. Stod.

Köchin-Gesuch. Eine jüngere Restaurationsköchin kann sogleich eintreten: Erdbrunnenstraße 30.

Zuverlässiges Mädchen in H. Haushalt sofort gesucht: Ostendstraße 6, 3. Stod links.

Kindermädchen-Gesuch. Gesucht sofort ein junges, zuverlässiges Mädchen zu zwei Kindern. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein junger, kräftiger **Hausbursche,** welcher etwas packen kann, findet sofort Stelle bei **Dreyfuss & Siegel.**

Hausbursche-Gesuch. 2.2 Ein fleißiger, reinlicher Bursche findet auf 1. Mai Stelle. Näheres bei **Karl Kaufmann, Conditior,** Ludwigplatz 61.

Laufmädchen gesucht auf 1. Mai für 3 Stunden täglich zu Hausarbeit. Anmeldung Viktoriastraße 18 im 3. Stod, früh 8—10 Uhr.

2.2. **Eine Lauffrau** Morgens für 2 und Nachmittags für 2 Stunden auf 1. Mai gesucht: Weberstraße 87, parterre.

Lauffrau-Gesuch. Eine reinliche und ehrliche Lauffrau wird gesucht: Adlerstraße 7 im 4. Stod links.

Stellen-Gesuche. Ein vorb. junger Mann, welcher im Fahren gut bewandert ist und mit Pferden umzugehen versteht, sucht Stelle auf 1. Mai in einer Brauerei oder sonst irgendwo. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein ordentliches Mädchen vom Lande, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 1. Mai Stelle. Näheres zu erfragen Schützenstr. 30 im 3. Stod des Hinterbaus links.

Lehrstelle-Gesuch. Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches das Ladengeschäft gründlich erlernen will, sucht, geführt auf gute Schulzeugnisse, eine Lehrstelle. Zu erfragen Leopoldstraße 11 im 2. Stod.

Junger Mann

mit guter Handschrift sucht bei ganz bescheidenen Ansprüchen Stellung. Derselbe war zwei Jahre in China und Java thätig, in letzter Zeit am Plage selbstständig. Gestl. Offerten unter Nr. 3297 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Diener.

2.2. Ein perfekter Herrschaftsdienner, welcher schon bei einem höheren Offizier Bursche und in Herrschaftshäusern war, im Serviren und in Zimmer- und Hausarbeit gut bewandert ist, wünscht seine Stellung für hier oder auswärts zu ändern; wösmöglich zu einer größeren Herrschaft. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten unter Nr. 3243 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

Ein junger Mann sucht sich einige Ausbildekünden im Schönschreiben und Rechnen. Offerten mit Preisangabe per Stunde bitte ich unter Nr. 3304 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine fleißige Frau sucht auf 1. Mai Monatsstelle oder Beschäftigung im Waschen und Bügen; dieselbe würde auch für eine größere Wäderei des Morgens Bräubchen trogen. Näheres durch Frau **Wyschick,** Adlerstraße 35 im 3. Stod.

Empfehlung.

Umarbeiten von Möbeln und Betten, Aufmachen von Vorhängen, Tapezieren von Zimmern u. wird billigt besorgt bei **R. Holstein,** Tapezier, Klauereckstraße 26 und Lessingstraße 33.

Das Waschen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Brings- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Serudorf,** Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.

Empfehlung.

Eine junge Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügen, sowie in Garten- und Felbarbeiten. Offerten unter Nr. 3305 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

Wäsche zum Waschen auf der Bleiche sowie zum Bügeln wird angenommen; ebenso werden Kleider abgeändert und wie neu hergerichtet, Kinderkleidchen und Knabenanzüge werden unter Zusicherung billiger Preise angefertigt. Näheres Leopoldstraße 32 im 4. Stod.

Armband verloren.

Am Sonntag wurde beim Spazierengehen ein Haararmband (Schlange) verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Kaiser-Bassage 16.

2.1. **Gute Belohnung**

Demjenigen, welcher mir Auskunft über meine Hündin „Lynka“, klein, schwarz mit weißer Brust und weißen Pfötchen, welche mir Grundbesitzer abhanden gekommen ist, gibt.

Böesch, Offizier-Casino, Kaiser-Allee 10.

Gefunden

wurde am Sonntag Abend ein Geldbeutel mit Inhalt. Zu erfragen Scheffelstraße 20 im Hinterhaus, 2. Stod.

Hausverkauf.

Ein gut rentirendes Haus, 5 und 6 Zimmer im Stod, ist preiswürdig zu verkaufen. Offerten beliebe man unter Nr. 3306 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

10.4. **Geschäftshäuser**

für Bäcker, Metzger, Kaufleute und Wirthe in allen Theilen der Stadt, auch auswärts, ebenso Privathäuser in allen Preislagen, sowie Kapitalien auf I. und II. Hypothek werden freis nachgewiesen bei **K. F. Schmeisser,** Bureau für Realgeschäften, Kapitalien und Stellenvermittlung, Waldbornstraße 21.

Die Baupläne an der künftigen Wendtstraße sind dem Verkauf ausgesetzt. Die Situationspläne können auf dem Bureau des Herrn Architekten Gustav Siegel eingesehen werden, während Offerten gesällig schriftlich gerichtet werden wollen an die **Febr. v. Seideners'sche Subverwaltung,** Mühlburg.

2.2. **Ich suche**

in feiner Lage ein **Herrschaftshaus,** wenn möglich mit Garten, zu kaufen. Bei mäßigem Preis kann jede gewünschte Anzahlung gemacht werden. Verkäufer belieben ihr detaillirtes Anerbieten unter O. P. an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse,** Karlsruhe, einzureichen.

2.2. **Herrschaftshaus**

in feinsten Lage der Kriessstraße ist zu verkaufen. Reflectanten belieben Adressen unter J. O. 760 bei der Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse,** Karlsruhe, niederzulegen.

Für Gewerbetreibende und Engros-Geschäft geeignet,

habe ich im Bahnhofstättchen ein gut rentirendes Haus mit Werkstätte und genügendem Hinterraum mit kleiner Anzahlung preiswerth anzubieten. Adressen beliebe man unter M. N. 260 bei der Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse,** Karlsruhe, niederzulegen. 2.2.

Mit kleiner Anzahlung

verkaufe ich eine Wirtschaft derart preiswerth, daß Käufer mit Wirtschaft und Wohnung freisich. Erste Käufer belieben unter A. A. 625 bei der Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse,** Karlsruhe, ihre Adressen einzureichen. 2.2.

Verkauf oder Tausch.

2.2. Eine prachtvoll angelegte Gärtnerei in unmittelbarer Nähe Karlsruhe's, circa 30 000 qm Flächeninhalt, ist Umzugs halber preiswerth zu verkaufen. Als Spekulationsobject sehr zu empfehlen. Ein Haus in Karlsruhe wird in Tausch genommen. Reflectanten belieben ihre Adresse bei der Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse,** Karlsruhe, unter P. S. 500 niederzulegen.

Tausch-Anerbieten.

2.2. Ich nehme ein Haus mit großem Hinterplatz in irgend einer Lage außerhalb der Stadt und gebe in Tausch vorzüglich gebautes, in bester Lage der Innenstadt gelegenes Wohnhaus mit Laden- und Magazinräumen. Reflect. sind gebeten, unter A. R. 820 ihre Adresse an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse** einzureichen.

Zu verkaufen: ein Kanapee, ein Kuchenschrank und eine Nähmaschine: Waldstraße 37 im 2. Stod.

2.2. Ein gut erhaltenes Pneumatik-Rad ist wegen Aufgabe des Fahrens um den Preis von 115 Mark zu verkaufen: Ruppurrerstraße 93 im Hinterhaus, 2. Stod links.

Ein gut erhaltener **Bügelofen** mit 6 Eisen ist zu verkaufen: Schützenstraße 19, parterre links.

11.11. **Pianino,** tadelloses Instrument, mit herrlicher Tonfülle, sehr billig zu verkaufen! Ecke der Krieg- und Ruppurrerstraße 2, 2 Treppen.

Ladeneinrichtung, eine größere, für ein Speereigenschaft geeignet, beinahe noch neu, ist zu verkaufen. Anzusehen Ludwig-Wilhelmstraße 3.

3.2. **Billig zu verkaufen wegen Platzmangel:** eine feine Wäschgarntur (1 Sopha, 4 Halbfauteuils), Kameeltaschendivans, Ottomanen, verschiedene Divans im Tapeziergeschäft **W. Kirschenlohr,** Bürgerstr. 8, parterre.

Ein **Kameeltaschen-Divän,** ein Divan mit Wolstoffbezug und ein Wohnzimmer-Kanapee, nußbaumpolirt, mit Muschelauffatz, prima Arbeit und Material, werden sehr billig abgegeben: Kronenstraße 2 im Hinterhaus, parterre.

Für Brautleute! Möbel.

12.9. Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten, Postterwaaren und Spiegeln sowie kompletten Ausstattungen.
P. Hirt, Ruppurrerstraße 36.

Wagen-Verkauf.

*2.2. Ein noch sehr gut erhaltenes Break mit Lederbede, 6 fahrig, steht zum Verkauf. Offerten unter Nr. 3238 sind im Kontor des Tagbl. abzugeben.

*2.2. **Serb,**
ein gebrauchter, sehr gut erhaltener, ist billig zu verkaufen: Marienstr. 48.

Eischränke.

Ein ein- und ein zweifüriger Eisschrank, beide mittelgroß, in sehr gutem Zustande, stehen billig zum Verkauf: Margrafstr. 16.

Delgemälde.

3.1. Ein sehr großes, feines Delgemälde ist im Auftrag einer Herrschaft wegen Wegzug zu verkaufen im Auktionsgeschäft von **S. Rischmann, Bähringerstraße 29.**

2.1. **Gasmotor,**
1/2 Pferd, v. Köfing, gut erhalten, wird wegen Aufstellung eines stärkeren Motors preiswerth abgegeben. Derselbe kann täglich in Betrieb gesehen werden.
Ernst Stiess, Steinstraße 13.

Zu verkaufen.
Ein Parfümerieschrank, auch als Weissengschrank geeignet, sowie zwei sinkene Badewannen werden billig verkauft: Margrafstr. 16.
* Ein gebrauchter Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Ruppurrerstraße 76 im 2. Stod.

Abbruch.
*3.2. Von Donnerstag den 29. d. M. an sind Gerrenstraße 40 zu verkaufen: Türen, Fenster, Bau- und Brennholz, Backsteine und Verschiedenes.
5.2. **Abbruch.**
Gebirgsstraße 12 sind von heute ab Biegel, Bau- u. Brennholz, Böden mit Lambris, Türen, Hoffore, Stiegen, steinerne Fenstergestelle mit Fenstern und Läden, Platten zc. auf der Abbruchstelle billigst zu haben.
C. Horn.

Abbruch.
— Beim Abbruch des Hauses Kaiserstraße 95 „Raffauer Hof“ sind fortwährend alte, gut erhaltene Fenster, Türen, Fußböden, Lambris, Fensterläden zc. preiswerth zu erhalten.
A. Elsch, Baumeister.

Gauskaufgesuch.
5.5. In bester Geschäftslage der Kaiserstraße wird ein Haus zu kaufen gesucht. Vermittler verboten. Offerten mit genauer Beschreibung und Angabe des Kaufpreises nebst Rentabilität sind unter R. 1218 an **Haasenstein & Vogler, A.G., Kaiserstraße 203, II.** zu richten.

Haus zu kaufen gesucht.
3.1. In der Amalien-, Douglas-, Stefaniens-, Seminar- oder Akademiestraße wird ein 2-3stöckiges, schönes Haus zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3294 an das Kontor des Tagblattes.

Achtung!
— Wie bekannt kaufe ich fortwährend bei Herrschaften getragene Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, Betten u. s. w. und bezahle die besten Preise. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.
Achtungsvoll
S. J. Grossinger, Hasanenstraße 37.

Gauskauf-Gesuch.
* Von einem soliden, thätigen Geschäftsmann wird ein Haus mit Werkstätte und Hofraum in guter Lage, Beststadt bevorzugt, zu kaufen gesucht. Anzahlung kann jedoch vorerst keine geleistet werden. Offerten unter Nr. 3299 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf!
von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln, Militäreffekten, gebrauchten Möbeln, Betten und nicht die höchsten Preise
Frau Mathilde Zeitelbaum, 32 Hasanenstraße 32.
Man spricht französisch.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus

Ankauf.
— Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei
A. Dwis, Durlacherstraße 85.
Mache besonders auf Militäruniformen, Treffen sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam

Wie bekannt
erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten zc. bei
A. Reutlinger Wwe., 14 Marlarafenstraße 14.

Ankauf.
Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Marlarafenstr. 16.**

Kostlich-Anerbieten.
*3.2. An einem guten und kräftigen Mittags- und Abendtisch können noch einige bessere Herren teilnehmen: Bähringerstraße 19 im 2. Stod rechts. Ebendasselbst ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten. Preis 50 Mk.

Kostlich-Anerbieten.
*2.1. An einem guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch können noch einige Herren teilnehmen: Pinkenhelmstraße 9, Eingang Stefaniensstraße, 2. Stod.

Privat-Arbeitschule.
*3.1. Unterricht wird erteilt im Hand- und Maschinennähen, Weiß- und Buntsticken. Der Eintritt kann jeden 1. und 15. des Monats stattfinden. Näheres Waldstraße 43 im 2. Stod.
Marie Krämer, Arbeitslehrerin, vormals Fr. Bayer.

Magnetiseur Geo Schmidt,
Spezialist für das gesammte Naturheilverfahren, hält jede Woche Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 1-3 Uhr Sprechstunden in der
Naturheil-Anstalt,
Karlsruhe, Girschstraße 12.
Besitzer: **Sebastian Münich.**

Zahn-Atelier
VON
Lina Owitz,
Kaiserstrasse 107.

C. Cartharius,
Karlsruhe 13a,
gegenüber dem Palais Schmieber.
Telephon 413.
Spezial-Geschäft
für Anfertigung und Lieferung von kalten und warmen Platten,
Austern, Caviar, Hummern
und feinen Delikatessen.

Rothwein,
Italiener, mit badischem Wein verschnitten, per Liter 25 Pfg. verzollt im Fass empfiehlt in sehr guter Qualität
F. Bausback,
Amalienstraße 53.

Tischweine,
weisse und rothe, in anerkannt guten Sorten von 40 Pfg. per Liter an bei
Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30
und
124a Kaiserstrasse 124a.

Rohe und täglich frisch gebrannte
Kaffees
in vorzüglicher Qualität empfiehlt billigst
F. X. Rathgeb,
vormals Fried. Maish, Postleferant,
9.9. Ludwigplatz 57.

Malz-Kaffee
nach Aneipps Methode, gebrannt, verkaufe 5 Pfd. zu Mk. 1.—
N. J. Homburger,
Kronenstrasse 50.

Roth's Malz-Extract-Bonbons,
aus reinem Malzextract mit nur wenig Zuckersatz bereitet, eignen sich besonders vorthellhaft bei Husten u. Heiserkeit und bewirken eine rasche, leichte Schleimabsonderung.
Gleichzeitig bilden sie ein Schutzmittel gegen Erkältung beim Verkehr im Freien während der rauheren Jahreszeit durch Feuchterhalten des Schlundes.
Carl Roth, Grossh. Hoflieferant.

Wollblumen-Pastillen
empfiehlt
G. Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18. Telephon 332.
Niederlage: **L. Wolf Bmo., Karl-Friedrichstr. 4.**

Sämtl. Kindernahrungs-
mittel
empfiehlt in stets frischer Waare
Jul. Dehn
Nachfolger,
Bähringerstrasse 55.
Fernsprecher 201.





Meinen **Blüthen-Zafelhonig**,
garantirt rein, unübertroffen an
Güte und Wohlgeschmack, bringe ich
hiermit in empfehlende Erinnerung, pro
Pfund 70 Pfennige, bei 5 Pfund
65 Pfennige. Proben stehen jederzeit
gerne zu Diensten.

Julius Dehn Nachfolger,
Bähringerstraße 55.

— Täglich frische prima
Zafel-Spargeln sowie
Suppen-Spargeln
am billigsten bei
C. Cartharius.
Spargeln-Abonnement.



für Kinder, Kranke, Magenleidende. Enthält
kein Mehl. **Beste Ersatz für Muttermilch.**
Zu haben in allen Apotheken, Droge-
rien oder direct durch das General-Depot
J. C. F. Neumann & Sohn,
Berlin W., Taubenstr. 51-52.
Hoflieferanten Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

= **Dürrobst:** =

Apfelschnitz, Kirschen,
Aprikosen, Pfirsiche, calif.,
Birnen, Pflaumen, calif.,
türk. Zwetschgen, Brünellen,
Zwetschgen ohne Kern, Bordeauxpflaumen,
Dampfpfäfel, gemischtes Obst
empfehlen in bekannten Qualitäten

Hofdrogerie Carl Roth.

Geschälte Kastanien

in gesunder, wurmfreier Waare
empfehlen

Julius Dehn Nachfolger,
Bähringerstraße 55.

7.6. **Aechten
Emmenthalerkäse**

(Schweizerkäse)
in ganz vorzüglicher Qualität, sowie
achten **Münsterkäse**
empfehlen bestens

W. Erb, am Sidellplatz.

Münchener Bier
(Thomas-Bräu),
täglich abgefüllt,

bei **C. Cartharius**,
Karlsstraße 13 a.

Kulmbacher Bier
(Mönchhof),
täglich abgefüllt,

bei **C. Cartharius**,
Karlsstraße 13 a.

Moninger-Biere
(3 Sorten)
täglich abgefüllt,

bei **C. Cartharius**,
Karlsstraße 13 a.

Sinner-Biere
(2 Sorten),
täglich abgefüllt,

bei **C. Cartharius**,
Karlsstraße 13 a.

Kammerer-Bier,
täglich abgefüllt,

bei **C. Cartharius**,
Karlsstraße 13 a.

Münchener Saderbräu
in ganzen und halben Flaschen

bei **C. Cartharius**,
Karlsstraße 13 a.

Budweiser Bier
in ganzen und halben Flaschen

bei **C. Cartharius**,
Karlsstraße 13 a.



Medicinal-Leberthran,

garantirt rein, wegen seines angenehmen
und milden Geschmacks von Kindern beson-
ders gern genommen, empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
Bähringerstraße 55.

= **Tafelolivenöl** =
Salatöl, Weinessig

empfehlen in hochfeinster Qualität

Hofdrogerie Carl Roth.

— Für kommende Bedarfszeit bringe ich
neinen anerkannt besten

Linoleum-Fußboden-Glanzlad

in 8 verschiedenen Farben in empfehlende
Erinnerung.
Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund
45 Pfg.

Die zum Streichen nötigen Pinsel sind
bei mir in großer Auswahl vorhanden.

Julius Dehn Nachf.,
Bähringerstraße 55. — Telephon 201.

Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei
Herrn Herrn. Bösch, Lessingstraße 6,
Herrn Rudolf Fischer, Douglasstraße 10.

**Roth's
Sandmandelkleie**

ist das wirksamste und angenehmste Mittel
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
Toilette-tische fehlen.

Hofdrogerie Carl Roth.
Camphor, Naphtalin, Patchouly,



Banzenod,
Morteln,
Zacherlin,
Thurmelin,
Dalmatiner Insekten-
pulver
empfehlen
Carl Roth, Hofdrogerie.

10.10. **Motten!**

Welcher Hausfrau läuft es bei diesem Worte
nicht eiskalt über den Rücken? Häßliche Er-
innerungen an durch Motten zerstörte Kleidungs-
stücke, Vorhänge, Möbel, Pelzwerke u. dgl. knüpfen
sich daran. Alle mit der

Motten-Vertilgungs-Essenz,
erfunden und fabricirt von

J. Wickersheimer,

Präparator der Königl. Universität Berlin,
behandelten Gegenstände werden von Motten nicht
angegriffen, wofür der Erfinder die Garantie über-
nimmt. Dieselbe hinterläßt nach 10 Minuten kei-
nerlei Geruch. Wie Manchem haben schon Naphtalin
und Camphor die Wohnung verleidet!

Alleinverkauf: grosse Flasche Mk. 1.—.
H. Delpy, Parfumeriehandlung,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.



Siftweizen (Mänsegift)

empfehlen

Julius Dehn Nachf.

Weisse Kernseife,
vollgewichtig bezogen, 1 Pfd. 22 Pfg., bei
5 Pfd. nur 21 Pfg.,

Soda

1 Ctr. mit Sack Mk. 3.50
empfehlen

N. J. Homburger,
Kronenstrasse 50.



Silberne Medaille.

Adolf Dürr,

Feiseur und Herrädmacher, Baldstraße 39,
empfehlen sich im Anfertigen künstlicher Haar-
arbeiten nach den neuesten Verbesserungen
für Straße und Theater. Zöpfe und
Flechten in großer Auswahl. 64.

— Zu jedem annehmbaren Preise
werden ausverkauft: **Jaquettes**,
Mäntel, **Capes**, **Häder** u. bei
Anna Drössel,
Kaiserstraße 80.



L. Krieger,
Kaiserstr. 11,
fabriziert als Spezialität:
Siebe, Drahtgewebe,
Drahtgestichte,
Drahtgitter,
Drahtgänne,
Stühnerhöfe,
eis. Spalieranlagen,
Wurfgitter,
Malzbarren etc.

Reparaturen
an **Pianos, Flügeln,**
Klavieren u. Harmoniums
in solidester Ausführung übernimmt
zu mässigen Preisen die Pianoforte-
fabrik von
Ludwig Schwelsgut, Hofmeister,
Karlsruhe, Herrenstrasse 81.

Rastatter Kochherde,
unter Garantie bester Konstruktion, Feuerung in
der Mitte, in grösster Auswahl, auch auf Ab-
zahlung bei
A. Rosenberger, Eisenhandlung,
Ede Marien- und Werderstrasse.

— Wegen Geschäftsaufgabe
Ausverkauf
sämtlicher Waaren
zu bedeutend reduzierten Preisen.
Franz Sido, Kaiser-Passage.

Statt jeder besonderen Anzeige.
* Freunden und Bekannten hiermit die
traurige Mitteilung von dem Ableben un-
serer guten Gattin und Mutter
Adelheid Blaul,
geb. Lich.
Um stille Theilnahme bitten:
die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Freitag Abend
6 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Restaurations Palmengarten,
34 Herrenstrasse 34.
Unterzeichneter empfiehlt einen guten
Mittagstisch zu 80 Pfg., 1 Mk.
und höher im Abonnement, ff. Stoff
Sinner'sches **Export-Tafelbier,**
Münchener Sackerbräu, reine
Weine.
21. **G. Brenneiss.**

Gebrüder Faber, Marktplatz.
Bettfedern, Bettfedern,

4.1. feinste staubfreie Waare,
eiserne Bettstellen, fertige Betten,
Bettbezüge, Betttücher u. s. w.;
ferner:
doppelbreite weisse **Damast** per Meter Mk. —.85,
feinste **Atlascattune** " " —.50,
leinene **Tischtücher, 165/120 cm** per Stück " 1.75,
sowie alle sonstige
Aussteuer-Artikel
zu billigsten festen Preisen.

10.8. **Kofe-Verkauf.**
In unseren beiden Gaswerksbetrieben **Gaswerk I, Kaiser-Allee,**
und Gaswerk II bei Gottesaue

werden in den Stunden
Vormittags 11 bis 12 Uhr und Nachmittags 1/2 4 bis 1/2 5 Uhr
täglich Kofe in Mengen von 1/2 Zentner an abgegeben.
Die Tagespreise sind:
1 Mark für 1 Zentner Stückkofe,
1 " 10 Pfg. für 1 Zentner zerkleinerten Kofe.
Auf mündliches oder schriftliches Verlangen lassen wir Kofe, in Mengen von 6 Zentnern
an, mit einem Preiszuschlage von 15 Pfg. für den Zentner in Säcken von je 1/2 Zentner
Inhalt in die Wohnung des Bestellers verbringen.
Bei nicht in Säcken verlangten Kofe (offene Lieferung) ermäßigt sich der Verbringerlohn:
bei Abnahme von 20 Zentnern und mehr auf einmal auf 7 1/2 Pfg. für den
Zentner,
bei Abnahme von 60 Zentnern und mehr auf einmal auf 5 Pfg. für den
Zentner.
Bestellzettel können eingelegt werden:
in unseren Briefladen im Rathause, im Haupteingang, Vorhalle rechts,
im Hause Friedrichsplatz 10, Laden,
in der Kaiser-Allee 11 (Gaswerk),
ebenso können solche im Gaswerk II bei Gottesaue abgegeben werden.
Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Restaurant Merkur.
Heute wird geschlachtet.
Frhrl. von Seldeneck'sches helles und
dunkles Export.

Bad Aibling (Oberbayern)
am Fusse der
bayer. Alpen.
7.2. **Route: München-Holzkirohen-Rosenheim.**
Altes renommirtes Moorbud. Luftkurort.
Soolen-, Mutterlaugen-, Fichtennadel- etc. Bäder; Alpenkräutersäfte, alle Mineral-
wasser in stets frischer Füllung. Vorzügl. eingerichtet. **Kuranstalten, Gasthöfe,**
Pensionen u. Privatwohnungen; herrl. Gobirgs-Panorama, prachtv. schattige,
grosse Parkanlagen. **Wandelbahn.**
Kurmusik.
Elektrische Ortsbeleuchtung.
Badeärzte: Dr. Gschwaendler, Dr. Krebs, Dr. Ernberger.
Elektrische Bahn Aibling-Feilenbach, am Fusse des Wendelstein.
Ausführliche Prospekte franco und gratis durch den
Aiblinger Verschönerungs-Verein.

Feuerversicherungsbank f. D. zu Gotha.

Das Bureau der Bezirksagentur Karlsruhe befindet sich nunmehr

31.

Herrenstraße 17, I. Etage, Ecke der Kaiserstraße.

Feuerversicherungsbank f. D. zu Gotha
Bezirks-Agentur Karlsruhe.

Telephon Nr. 342.

Carl Schwindt.

Die Abtheilung für Kinder-Confection

mit besonderem Eingang, Lammstrasse, neben der seitherigen Rheinischen Creditbank, bietet in großer Auswahl:

Für Mädchen: Jacken, Regenmäntel, Capes, Kinder- und Mädchen-Kleider, Babykleider und Babymäntel.

Für Knaben: Cheviot-, Buxkin- und gestrickte Anzüge in allen Größen, Mäntel, Jacken, Blousen, Mützen u. s. w.

S. Model.

Triester Schwamm-Lager **Ries,**

Grösste Bezugsquelle für alle Arten Schwämme.

Friedrichsplatz 4.

Pianofortefabrik Hegeler & Ehlers, Oldenburg.

— Pianinos in verschiedenen Preislagen bei 10jähriger Garantie sowie Klavierstühle und Klavierlampen empfiehlt zu Fabrikpreisen die Niederlage Kaiser-Passage 14.

Weisse Leghorn.

44. Von meiner Spezialzucht gebe Brat-Eier ab à 20 Pfg. per Stück ohne Verpackung.
Leopold Eypper, Karlsruhe-Mühlburg.

10.7. Abfallholz,

trockenes, wird zentnerweise billigt abgegeben und auf Verlangen frei in's Haus geführt.
Bestellungen werden entgegenommen Weberstraße 87 im Comptoir im Hofe.

Friedrichsbad.

Wir empfehlen als billigste Badegelegenheit:
Jahreskarten à M. 25.—, 20.— und 15.—
Halbjahreskarten à M. 20.—, 15.— und 10.—
Vierteljahreskarten à M. 12.—, 9.— und 6.—
giltig vom Ausstellungsstage an. 24 S.

Guten Mittagstisch

von 60 Pfg. an

empfiehlt
Peter Weber,
zum Franziskanerkeller,
6.2. Durlacher Allee 20.

Vademecum für Radfahrerinnen.

Im Verlage der „Wiener Mode“ erschien soeben unter diesem Titel ein Buch, das alles Wissenswerthe für Radfahrerinnen enthält, sowie ein großes Tableau schöner und praktischer Bicycle-Costüme. Mit einem Vorworte von Balduin Groller. Preis Mf. 2.—.

Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Samstag den 1. Mai, Abends 9 Uhr,
ordentliche Generalversammlung
im Vereinslokal (Café Prinz Karl).

Die Tagesordnung ist im Vereinslokale zu ersehen.
Um vollzähliges Erscheinen bittet

Der Vorstand.



22.

Froh Sinn Karlsruhe.

Heute Freitag den 30. April, Abends 1/2 9 Uhr,
Zusammenkunft

im Vereinslokal.

Vollzähliges und pünktliches Erscheinen dringend erforderlich.

Der Vorstand.

Streng feste Preise.

Kaiserstraße 122,
Gasse Malbstraße.

S. Hofmann,

Kaiserstraße 122,
Gasse Malbstraße.



Elegante
Anfertigung
nach Maass.

in Deutschen, englischen und
französischen Stoffen.

Neuheiten

Nur allerbeste, gediegenste Qualitäten.

Zadelloser, eleganter Sitz

bei weitgehender Garantie.



Muster-Collectionen sende auf Wunsch zur gefl. Ansicht.

Kaiserstraße 122,
Gasse Malbstraße.

S. Hofmann,

Kaiserstraße 122,
Gasse Malbstraße.

Streng feste Preise.